

# Elterninformationsabend

## „Wie weiter nach der Grundschule?“

Herzlich willkommen

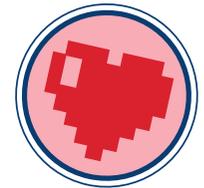


# Wie geht es weiter nach der Grundschule?

## Grundsätzliche Fragen



- Ist mein Kind für das Gymnasium geeignet?
- Welche Voraussetzungen sollte es mitbringen?
- Wie gehe ich mit der Empfehlung der Grundschule um?
- Ist das HGN die richtige Schule für mein Kind?
- Kann mein Kind am HGN aufgenommen werden?
- Was bedeutet der Bildungsgang G9?
- Welche Bedingungen und Möglichkeiten besitzt ein Ganztagsgymnasium?



# Wünschenswerte Voraussetzungen

## Ihr Kind...



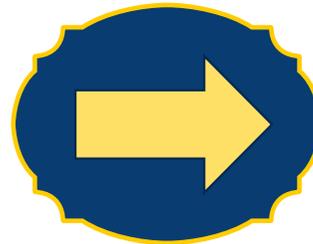
- verfügt über eine hinreichende Begabung (Orientierung: Grundschulempfehlung)
- zeigt eine gute Sozialkompetenz (Empathie, Rücksichtnahme, Teamfähigkeit)
- erledigt seine Arbeiten (meist) gerne und (in Ansätzen) selbständig
- hat Freude am Lernen, ist motiviert und neugierig
- ist belastbar, zeigt Durchhaltevermögen, freut sich über Erfolge und kann auch mit Rückschlägen umgehen



# Der Übergang

## Grundschule

- Grundschulempfehlung als wichtige und i.d.R. tragfähige Orientierung
- allerdings nicht bindend bei der Wahl der weiterführenden Schule
- Möglichkeit der individuellen Beratung bei uns empfohlen



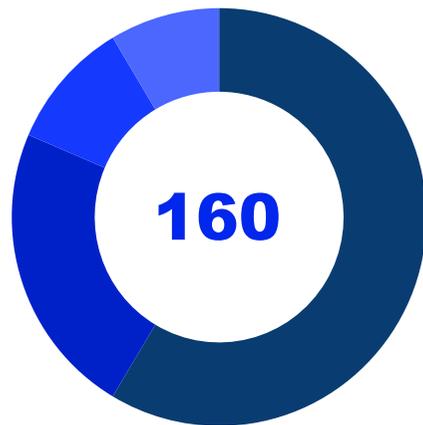
## Erprobungsstufe

- Pädagogische Einheit (zur Erprobung der Eignung Ihres Kindes für das Gymnasium)
- Regelmäßige Erprobungsstufenkonferenzen (mit Beteiligung der Klassenlehrer/innen der Grundschulen)
- Keine Versetzung von 5 nach 6
- Enge Kooperation mit der Sekundarschule Nümbrecht-Ruppichteroth

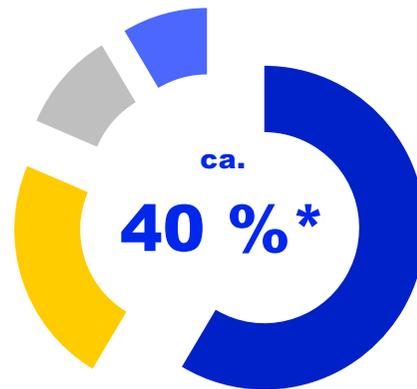
**Ziel: Grundlage für einen erfolgreichen Weg zum Abitur schaffen**

# Aufnahmesituation

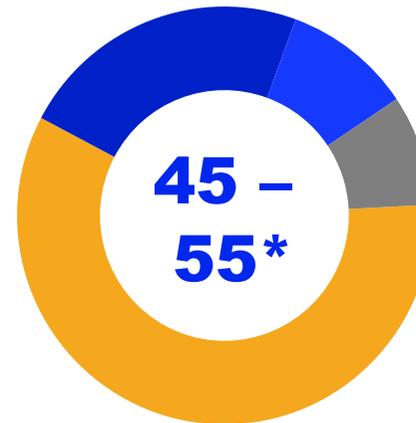
Prognose für das Schuljahr 2025/26



Viertklässler:innen  
der Nümbrecht  
Grundschulen



Übergangsquote:  
ca. 60 - 65 Schüler:innen



Schüler:innen aus bis zu  
15 Grundschulen der  
Nachbargemeinden

Erwartete Anmeldezahl:  
ca. 115 - 120  
Schüler:innen

Aufnahmekapazität:  
max. 120 Schüler:innen  
(Vierzügigkeit)

Klassengröße von  
max. 30 Schüler:innen

\* Erfahrungen aus den  
vorangegangenen Schuljahren



Viele gute Gründe für das HGN...



# Der gymnasiale Bildungsgang



## Grundzüge und Prinzipien des gymnasialen Bildungsganges

- Ausrichtung am Abschlussziel Abitur
- Zielgerichtete und aufeinander aufbauende Kompetenzentwicklung
- offen für spätere „Seiteneinstiege“ (Durchlässigkeit)
- Zielgleichheit
- Entlastung durch (Wieder-)Einführung von G9

... weil das „Leben danach“ gut vorbereitet sein will!

# Unser Profil: Ausgezeichnet!

- Schulentwicklungspreis „Gute, gesunde Schule“ (zuletzt 2020)
- Darin enthalten sind Bewertungskriterien wie:
  - Erfolgreiche Integration von Gesundheitsförderung und Prävention in die Schulentwicklungsarbeit
  - Fokus auf Persönlichkeitsentwicklung sowie Berufsorientierung
  - Sensibilisierung für den Zugewinn durch Unterschiedlichkeit und Vielfalt innerhalb der Schulgemeinschaft sowie der Gesellschaft
  - Umfassender Umgang mit digitalen Medien, auch in Bezug auf Präventionsprojekten zu Cybermobbing u. Ä.
  - Erfolgreiche Schullaufbahnen belegt durch überdurchschnittlich hohe Abschlussquote (> 90%)

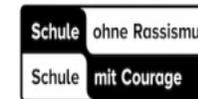
Digitale Schule



Talentscouting



Schule ohne Rassismus



Schulentwicklungspreis



Berufswahlsiegel



Jugend debattiert



Bildung und Gesundheit



... weil wir den Bildungsauftrag engagiert an- und wahrnehmen!



# Das Ganztagsgymnasium

*Umsetzung am HGN:*

*Flexibel, individuell und kompetent zum Abitur.  
Lernen, Leisten und Leben im Einklang.*

Das bedeutet für uns konkret:

- Rhythmisierte Lernzeiten zu festen Zeiten in der Schule zum Üben, Vertiefen, individuellen Fördern.
- Dadurch: Intensiveres Üben, gezieltes Fördern und Vertiefen möglich. (weniger private Nachhilfe nötig)
- Zeit und Raum für persönliche Interessen, Stärken, Engagement: Individuelles Lernen, eigene Profile bilden und Talente schärfen
- Die Welt „draußen“ einbeziehen und mit ihr lernen: Kooperationen und Projekte.
- Betreuungsbedarf mit der familiären Situation in Einklang bringen.

... weil Freiraum und Betreuung keine Gegensätze sind!

# Schultag und Schulwoche



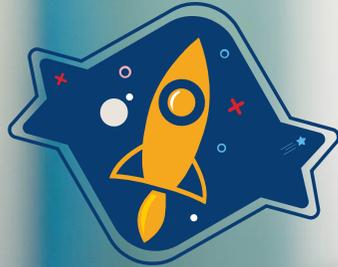
## Die Erprobungsstufe im Ganztag

- **Unterrichtsbeginn um 07.45 Uhr**
- **an zwei Langtagen (Mo., Mi.) bis 15.30 Uhr mit langer und gestalteter Mittagspause (50‘)**
- **Unterricht an Kurztagen (Di., ggf. Do., Fr.) bis 13.05 Uhr**
- **Wahlpflicht an einem weiteren Tag: Angebote von Profilkursen, Arbeitsgemeinschaften, Lernhilfe und Lernzeiten am Wahlpflichttag**
- **Flexible Betreuungszeiten an 2 – 5 Tagen bis 15.30 Uhr**
- **Schulbusse täglich nach Unterrichtsende**
- **Schulbusverbindung nach Much (Hauptort)**

Std.	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	07:45 -08:45	Politik	Mathematik	Deutsch	Informatik*	Deutsch
2	08:50 -09:50	Mathematik	Englisch	Kunst	Englisch	Biologie
	09:50 -10:15	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
3	10:15 -11:15	Deutsch	Politik	Sport	Biologie	Mathematik
4	11:20 -12:20	Religion	Deutsch	Englisch	Sport	Kunst
5	12:25-13:05	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit
	13:05 – 13:55	Mittagspause (Mittagsbetreuung)		Mittagspause (Mittagsbetreuung)	Mittagspause (Mittagsbetreuung)	
6	13:55 -14:25	Lernzeit	Wahlpflicht Nachmittag	KL/Lernzeit KL- Nachmittag	Wahlpflicht Nachmittag	Wahlpflicht Nachmittag
7	14:30 – 15:30	Sport				



# Die KL-Stunde



Jede Klasse wird von zwei Klassenlehrer:innen (Lehrerin/Lehrer) betreut.  
In einer sogenannten KL-Sunde sind beide in der Klasse um:

- das Methodenlernen zu systematisieren
- Lernstrategien einzuüben und zu trainieren (Lernen lernen)
- Reflexionsverfahren kennenzulernen und anzuwenden
- Raum für soziales Lernen und Teambildung zu geben
- Zeit für die Klassenorganisation zu haben
- Lernzeiten zur Verfügung zu stellen





Tägliche Zeiten  
bei Hauptfachlehrer:innen (zumeist auch  
Klassenlehrer:innen) stellen sicher:

- Hausaufgaben (Wochenpläne) zu erledigen
- individuelle Förderung zu leisten
- Lernhilfen zu geben
- fachliche Anwendungen und Vertiefungen herzustellen
- individuelle Lernwege und Lerngeschwindigkeiten zu berücksichtigen
- Selbstständigkeit fördern
- Rhythmisierung des Lernens und Arbeitens
- Transparenz durch digitales Empfangen und Abgeben der Wochenpläne per TEAMS
- zusätzliche Lernzeit am Wahlpflichtnachmittag

# Lernzeiten

Anwenden, üben  
und vertiefen  
im Wochenplankonzept

... weil Hausaufgaben nicht das Zuhause belasten!



An einem Wochentag ohne obligatorischen Nachmittagsunterricht (Di., Do., oder Fr.)

Angebote:

schulisch: Lernzeit, Lernhilfe, Arbeitsgemeinschaften, Projekte, Wettbewerbe und Lerngruppen (i.d.R.: Di./Do., 13:55 – 15:30 Uhr)

außerschulisch: Vereine, Verbände, Kirchen, Initiativen ... die mit den Schulen (HGN/Sekundarschule) eine Kooperationsvereinbarung geschlossen haben.  
Im Schuljahr 2023/24: über 110 Kooperationspartner!

## Wahlpflichtnachmittag



Ziele:

- Individualisierungsmöglichkeiten
- Erweiterung von Angeboten
- Verbindung von Schule und außerschulischem Leben, Engagement und Freizeit
- flexiblere Betreuungszeiten
- Förderung

# Fördern und Fordern

## Die Schülerlernhilfe ermöglicht das individuelle Fördern in Kleingruppen

- Freiwillige individuelle Förderung für die Klassen 5 – 10
- Lernhilfe durch besonders geschulte Oberstufenschüler:innen (Projektkurs Q1) im Anschluss an den Vormittagsunterricht in den Kernfächern oder während der Lernzeiten („Lernfamilien“)
- Kleine Gruppen von 2 bis maximal 5 Teilnehmer:innen
- Die Schülerlernhilfe als Wahlpflichtangebot gewählt werden

## Schulinterne Angebote fördern zielgerichtet und fokussiert

- Individuelle Förderung im Jahrgangsstufenverband der Klassen im Bildungsgang G9
- Unterstützung durch Fachlehrer:innen in Englisch, Mathematik und Deutsch
- Gezielte Förderung grundlegender Lernziele, Inhalten und Kompetenzen, z.B. Rechtschreib-AG
- Förder-AG kann als Wahlpflichtangebot gewählt werden

# Individuelles Lernen in Arbeitsgemeinschaften, Projekten und der Übermittagsbetreuung



- Naturwissenschaftliche Projekte (Naturwissenschaftliche Experimentier- und Wettbewerbskurse, u.a. Robotics, Lego-Mindstorms, NAO)
- Künstlerisch-musische Angebote (Theater- und Kunstprojekte ermöglichen hier eine künstlerisch-musische Ausrichtung)
- Arbeitsgemeinschaften (eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften bieten überfachliche Lernangebote, z.B. Schulsanitätsdienst, Schule ohne Rassismus, Drohnen-AG, Astronomie-AG, MINT-AG, Turn-AG, ...)
- Förderkurse (Kleingruppenförderung, in der Regel allen Hauptfächern – D, E, M, L, F)
- Wettbewerbe (Herausforderungen und Erfolge durch Wettbewerbe: z.B. Matheolympiade, Big Challenge, Känguru-Wettbewerb ...)
- Sportangebote (zusätzliche Kurse in einzelnen Sportarten ergänzen den regulären Sportunterricht. Vorgesehen sind - z.T. in Kooperation mit Sportvereinen - Handball-, Fußball- und Volleyballkurse)



Schulentwicklungspreis

 Schulentwicklungspreis  
Gute gesunde Schule

Preisträger 2020

 UK NRW  
Unfallkasse Nordrhein-Westfalen

## Das Mensa Angebot

  
Bergischer Genuss

- Mo., Mi., Do. warmes Mittagessen
- Di u. Fr. Snackangebot am Kiosk
- Bargeldlose Bestellung bequem von zu Hause über:  
[www.mensa-nuembrecht.inetmenue.de](http://www.mensa-nuembrecht.inetmenue.de)
- täglich zusätzliches Angebot am Kiosk
- Weitere Informationen auf unserer Homepage
- zusätzlich Zugang zu Trinkwasserspendern an mehreren Stellen im Schulgebäude



... weil Gesundheit und Lernen zusammengehören!

## Eigenverantwortlichkeit aufbauen, Selbstorganisation unterstützen, Transparenz herstellen

Kommunizieren,  
dokumentieren, übermitteln:  
Teams und Schulmanager

- Mitteilungen, Termine, ...
  - Stundenpläne
  - Noten
  - ...
- > Grundlage der Lernberatung

Bindeglied zwischen Schüler:innen,  
Eltern und Lehrer:innen



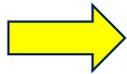
# Medienlernen und Medienkompetenz am HGN

„Digitale Schule“: Individuelles Lernen und kooperatives Arbeiten



**Grundidee: Computermedium als „Alltagswerkzeug“ des Lehrens und Lernens**

- Zurverfügungstellung eines – auch privat nutzbaren – Ipads zu Beginn von Klasse 5
- Office-365-Accounts (inkl. aller gängigen MS-Anwendungen wie Word, Powerpoint, Excel, Teams, ...) für jede:n Schüler:in/Lehrer:in
- Breitbandversorgung der Schule und WLAN-Abdeckung im ganzen Gebäude
- Beamer und AppleTV in jedem Klassenraum
- Konzept einer nachhaltigen Digitalversorgung (Schulträger/Schule)



... weil die digitale Welt auch in der Schule beginnt!



# Medienerziehung

Zielsetzung:

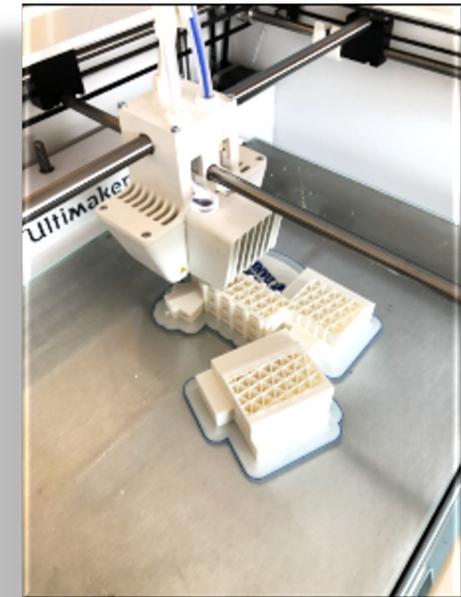
Bewusster Umgang  
mit digitalen Medien

- Möglichkeiten, Potentiale
- Grenzen
- Gefahren

Bausteine:

- „Medienparcours“ und weitere Projekttag in der Erprobungsstufe
- Teamtag „Ipad-Ausgabe“ und Arbeit in der Klassengemeinschaft (KL-Stunde)
- Fachbezogene Medienerziehung (Unterrichtsfächer, Mediacurriculum)





# Campusplanung und Umbau ab 2024



Schulzentrum Nümbrecht

Kirstin Bartels, Cityförster

„aktive Wände“

Integrierte Sitzbereiche in den Wänden

Sitzstufen in den offenen Bereichen zum Versammeln

Sitzstufen zum Versammeln

„Think Tanks“ und Nischen für EVA

Beispielhafter Doppeljahrgangskluster der Sekundarschule im Neubau • V1 - ORTE UND ATMOSPHÄREN IM CLUSTER

# Highlights in Klasse 5/6

Klassenfahrt zur DJH Freusburg  
(vor den Herbstferien:  
29.09. – 02.10.2025)



# Klassenfahrt zur Freusburg



## Programm für vier Tage

- Töpfern
- Ritterspiele
- Nachtwanderung
- Teambuilding
- u.v.m.





# Fackelbegleitung des Nümbrechter Martinszuges

Der Bürgermeister  
liest vor

Teilnahme am  
bundesweiten  
Vorlesewettbewerb



# „Kids-save-Kitz“-AG





**Skifahrt**  
**(als Angebot in**  
**der Jgst. 6)**

Weitere Informationen: Schulhomepage  
[www.hgn365.de](http://www.hgn365.de)



@homburgischesgymnuembrecht

@hgnschulhund

@kunst\_homburgisches\_gymnasium

# Kennenlertage und individuelle Beratungsmöglichkeiten

Tag der offenen Tür  
30.11.2024

Schnupperunterricht  
13.01. – 20.01.2025

Anmelde-/  
Beratungsgespräche  
07.02./08.02. – 14.02.2025



## HGN-Adventskalender 2024



# TAG DER OFFENEN TÜR

30.11.2024

8:30 - 13:30 Uhr

Match-Yehuda-Straße 5  
51588 Nümbrecht

Schnupperunterricht,  
Mitmachprojekte,  
Ausstellungen,  
Präsentationen und  
Vieles mehr!

WIR FREUEN  
UNS AUF  
EUCH!



# Schnupperunterricht im Januar



## Schnuppertage vom 14.01. – 20.01.2025

- Treffpunkt und Begrüßung an allen Tagen um 7:30 Uhr in der Aula des Gymnasiums,
- Unterricht von 7:45 bis 13:05 Uhr
- ab 12:30 Uhr Möglichkeit des Gesprächs mit der Schulleitung im Schülercafé
- Abholung der Kinder um 13:05 Uhr vor der Aula
- Ende der Anmeldefrist für alle Termine: Fr., 03.01.25, 15:00 Uhr
- Den jeweiligen Stundenplan des gewählten Tages übersenden wir Ihnen per E-Mail. Hinterlassen Sie dazu bei der Anmeldung bitte unbedingt Ihre E-Mail-Adresse.

Bitte beachten Sie das Terminraster:

<b>Dienstag, 14.01.2025:</b>	<b>GGs Grötzenberg, GGS Nümbrecht 4a</b>
<b>Mittwoch, 15.01.2025:</b>	<b>GGs Marienberghausen, GGS Nümbrecht 4b</b>
<b>Donnerstag, 16.01.2025:</b>	<b>GGs Auf dem Höchsten Garderoth, GGS Nümbrecht 4c</b>
<b>Freitag, 17.01.2025:</b>	<b>Kinder anderer Grundschulen</b>
<b>Montag, 20.01.2025:</b>	<b>ggf. Zusatztermin bei überzähligen Anmeldungen in der Woche zuvor</b>



# Termine zu unseren Anmelde- (beratungs-)gesprächen

## Mit Voranmeldung

- Fr., 07.02.2025 von 12:30 – 17:00 Uhr
- Sa., 08.02.2025 von 09:00 – 13:00 Uhr

**Die Terminreservierung können  
Sie ab dem 07.11.2024  
vornehmen.**



## Ohne Voranmeldung

- Mo., 10.02.2025 bis Fr., 14.02.2025  
täglich jeweils von 08:00 – 12:30 Uhr

Es ist keine Terminreservierung notwendig.  
Es können aber Wartezeiten entstehen.  
Kommen Sie während der genannten Zeit einfach ins  
Sekretariat.

**Vielen  
Dank!**

